Zeitschrift: Zürcher Illustrierte

Band: 9 (1933)

Heft: 43

Rubrik: Mitteilungen des Wanderbunds

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 11.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Verteilung der Wanderprämien für September 1933

Für die 3. Spezialtour: Wanderatlas 1A: "Zürich Süd-West" = Tour Nr. 7 kombiniert mit Nr. 9 (Halbtagstour). Von Bendlikon-Kilchberg nach Adliswil und von dort nach Thalwil.

Prämie: Gratisaufenthalt von einer Woche in einem beliebigen Hotel im Gebiete der 3. und 4. Spezialtour: Herr H. Maţinger, Zürich 7.
 Prämie: Barometer: Herr H. Zwicky, Oerlikon.
 Prämie: Fr. 10.— in bar; Frau A. Bahnţie, Zürich.
 Grofge Thermosflasche: Herr F. S. .., E. ..; 5. Thermosflasche: Herr R. Longini, Zürich;
 Elektr. Nählampe: Frau O. Himmel, Zürich; 7. Gutschein für Wanderatlas oder Abonnement der "ZJ": Herr Xaver Bütler, Zürich; 8. Taschenmesser: Herr C. Nater, Zürich; 9. Taschenmesser: Herr R. Scherbaum, Zürich; 10. Taschenmesser: Herr R. Della Rosa, Zürich.

Für die 4. Spezialtour: Wanderatlas 1A: "Zürich Süd-West" = Tour Nr. 30 kombiniert mit Nr. 23 und Nr. 31 (Tagestour) **Gratwanderung:** Waldegg-Uetliberg (Uto-Kulm)-Dürlerstein-Fallätsche-Baldern-Felsenegg.

Prämie: Cratisaufenthalt von einer Woche in einem beliebigen Hotel im Gebiete der 3. und 4. Spezialfour: Herr H. Weber, Zürich.
 Prämie: Feldstecher: Herr H. Wüthrich, Zürich.
 Prämie: Fr. 25.— in bar: Herr F. Stettler, Zürich.
 Reisekorb: Herr A. Surber, Zürich; 5. Elektr. Leselampe: Herr E. Zimmerling, Zürich;
 Touristentasche: Herr H. Morf, Zürich; 7. Elektr. Leselampe: Herr R. Della Rosa, Zürich;
 Taschenmesser: Herr J. Schüt, Seebach: 9. Taschenmesser: Herr P. Frey, Zürich; 10. Taschenlampe: Herr W. Christen, Zürich; 11. Taschenmesser: Herr E. Fischer, Kilchberg;
 Gulschein für Wanderaltas oder Abonnement der "ZJ": Herr W. Schumann, Zürich;
 Gutschein für Wanderaltas oder Abonnement der "ZJ": Herr M. Baechtiger, Zürich;
 Taschenlampe: Herr C. Nater, Zürich; 15. Gutschein für Wanderatlas oder Abonnement der "ZJ": Herr H. Spinner, Aeugst a. A.

Die Spezialtouren für Oktober und November 1933

Im Wandergebiet Zürich

exiallour:

ratelas 1A: "Zürich Süd-West". Tour Nr. 4 (Halbitagestour)

Von Wollishofen nach Kilchberg-Nidellbad- Gattikerweiher-Sihlwald (oder bis Oberrieden)

Tälinehmer aus der Seegegand können die Tour am

Waldweiher abbrechen und von dort nach Oberrieden
wandern, wo die dritte Bestätigung auch geholt werden
kann. Bestätigungsstellen: I Wollishofen: Café, "Rondo"
(alkoholfrel); 2 Kilchberg: Restaurant "Schlofgarten"; 3a

Sihwald: Restaurant "Shlwald" oder 3b Oberrieden:
Restaurant "Schönegg".

Reslaurant "Schönegg".

6. Spezialtour:
Wanderallas 1A: "Zürich Süd-West". Tour Nr. 15 (Tagestour)
Von Horgen nach Horgerberg – Hirzelhöhe – Hirzel
(Kirche) – Spitpen – Sihlsprung – Sihlbrung (Dorf) Sihlbrung (Station)
Bestäligungsstellen: 1a Horgen: Reslaurant "Frohsinn"
oder 1b Gasthaus "Schwanen" oder 1c Reslaurant "Bahnhof" (Oberdorf); 2a Hirzelt "Meal-Heußer-Heim" (alkoholfrei) oder 2b Wirtschaft "Hirschen"; 3a Sihlbrung-Dorf.
Rest. "Löwen"; 3b Sihlbrung-Station: Rest. Waldhaus.

Im Wandergebiet St. Gallen

Zürcher Illustrierte Nr. 38 vom 22. Sept. 1933: Vorbereitung auf den Wanderaflas 2A: "St. Gallen-Nord", Tour Nr. 1 (Halbtagestour)

"Rund um die Steinach". Von Rotmonten nach St. Peter und Paul—Kronbühl—Guggeien—Neudorf Bestätigungsstellen: Keinel Kontrolle erfolgt auf Grund von Bildbestimmung (siehe Ausführliches in "ZJ" Nr. 38).

Im Wandergebiet Luzern

8. Spezialtour:

Carcher Illustrierte Nr. 39 vom 29. September 1933: Vorbereitung auf den Wanderatlas 3A; "Luzern-Ost". (Begehung nach Belieben; Bezeichnung der Bilder genügt).

"Eine Wanderung ins Blaue" (Habsburgeramt) Bestätigungsstellen: Keinel Die Bezeichnung der Bilder genügt. (Siehe Ausführliches in "ZI" Nr. 39).

Wanderprämien für alle Spezialtouren gültig: (Wenn nichts Besonderes angegeben)

1. Prämie: Gralis-Aufenthalt von einer Woche in einem an der Spezialtour gelegenen Hotel nach freier Wahl. Zimmer und volle Bekösligung. Güllig bis Mitte 1934. Wert zirka Fr. 50.—, Die Vergünstigung kann auf Familienangehörige übertragen werden, falls das Mitglied, dem die Prämie zufällt, verhindert sein sollte. Prämie: J Gebrauchsgegenstände im Werte von Fr. 10- bis 3. Prämie: J Fr. 30. - oder Bargeldprämien in gleicher Höhe. 4—10. Prämie: Verschiedene Geschenke als Trostprämien im Werte von 3 bis 6 Franken.

Das Recht zur Bewerbung um die zur Verteilung gelangenden Wander-Prämien hat jedes Mitglied des Wanderbunds, bzw. jeder Jahres-Abonnent der "Zürcher Jllustrierten". Die Prüfung der Einsendungen und die Beurteilung des Wertes, den sie für unsere Bestrebungen haben, ist Aufgabe der Geschäftsstelle des Wanderbunds, deren Entscheid, auch bezüglich der Zuteilung der Wander-Prämien, sich jeder Einsender unterwirft. Die Namen der Empfänger der ersten drei Prämien werden jeweils um Milte des der Wänderung folgenden Monats in den "Mitteilungen des Wanderbunds" veröffentlicht.



